Aktion Kultur
Heusweiler

Oberes Köllertal
Heilige Familie

„Du Baroque au Romantisme“

Das Kammerorchester der Großregion spielt Werke von Händel, Rameau, Mozart, Dvořák, Fauré und Gouvy.

Sonntag, 20.10.2024,19 Uhr

Kath. Kirche
„Mariä Heimsuchung“ Heusweiler

Mit freundlicher Unterstützung

hören und fördern!
RICHARD-WAGNER-VERBAND SAARLAND E. V.

LOTTO® Saartoto

Forum EUROPA
Stiftung ohne Gewinnzweck
Luxembourg

STIFTUNG
EUROPÄISCHE KULTUR
UND BILDUNG

PROGRAMM

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)	Concerto Grosso op. 6,7 1. Largo - 2. Allegro - 3. Largo - 4. Andante 5. Hornpipe
Antonín Dvořák (1841 – 1904)	Nocturne op. 40
Gabriel Fauré (1845 – 1924)	Nocturne
Jean-Philippe Rameau (1683 – 1764)	Konzertsuite „La Poule“ 1. La Poule - 2. Premier Menuet - 3. Deuxième Menuet 4. L`Enharmonique - 5. L`Égyptienne
Louis Théodore Gouvy (1819 – 1898)	Sérénade op. 11
Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)	Divertimento KV 138 in F 1. Allegro - 2. Andante - 3. Presto

Das Kammerorchester spielt
unter der Leitung von Stefan Bone in folgender Besetzung:

Violine 1: Ruth Müller, Christina Tsiakiris, Lisa Saterdag, Velislava Taneva, Aiste Karpaviciute, Adèle Winkler

Violine 2: Siyao Song, Juan Camilo Bueno, Gema Fernandez, Luis Calcurian, Mara Torge

Bratsche: Anna Bougie, Anna-Lena Zenner, Yishi Zhao, Jeanne Thalga

Cello: Zaira Pena Montes, Esther Steinmeier, Gabi Szarvas

Kontrabass: Sebastián Vera

Cembalo: Rainer Oster

Das Kammerorchester der Großregion

Junge Musikerinnen und Musiker, die vor Spielfreude und Enthusiasmus sprühen und mit jugendlichem Elan und höchster Professionalität klassische Musik auf die Bühne bringen: Das ist das Kammerorchester der Großregion (KOG).

2021 als paneuropäisches, sinfonisches Kammerorchester gegründet, setzt sich das Ensemble aus professionellen Musikern und ausgewählten erstklassigen Musikstudenten der europäischen Großregion - Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Luxemburg und Belgien - zusammen, mit dem Ziel, gemeinsam zum Wiedererstarken der Musikkultur in dieser Herzkammer Europas und darüber hinaus einen Beitrag zu leisten.

Das Ensemble musiziert in dem Gedanken der Förderung des Zusammenlebens und des interkulturellen Dialogs in verschiedenen Besetzungen, vom Lied-Duo bis hin zum Sinfonieorchester. Es erbringt damit den lebenden Beweis, dass das Auf-den-Nachbarn-Hören, ihm zuhören und das auch von seinem Nachbarn erwarten zu dürfen, die Grundlage eines friedlichen und produktiven Miteinanders ist.

Aus einem flexiblen Kern von 40 Mitgliedern bestehend, bringt das Kammerorchester der Großregion in sieben bis acht Arbeitsphasen pro Jahr klassisches und frühromantisches sinfonisches Repertoire sowie Werke für Streich- und Kammerorchester vom Barock bis in die Moderne zum Klingen. Konzertmeister des KOG ist Maximilian Lohse, erster Konzertmeister des Flämischen Opernhauses Antwerpen/Gent. Die künstlerische Verantwortung liegt bei dem saarländischen Dirigenten Stefan Bone, Kapellmeister am Opernhaus Kiel.

Organisatorisch ist das Orchester als gemeinnütziger Verein eigenständig organisiert und an keine Institution angebunden. Den Vorsitz des Trägervereins hat der Tenor Michael Müller-Kasztelan inne. Der Sitz des Orchesters in Merzig, der saarländischen Stadt am Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Luxemburg ist ein bewusst gesetztes Zeichen dafür, dass gerade auch die Versorgung des ländlichen Raumes mit klassischer und zeitgenössischer (Hoch-)Kultur ein zentrales Anliegen des jungen Ensembles darstellt.

Der Dirigent Stefan Bone studierte zunächst an der Saarbrücker Musikhochschule Klavier und Schulmusik, außerdem Romanistik an der Universität des Saarlandes. Ein sich anschließendes Dirigierstudium führte ihn an die Musikhochschule Freiburg. Seit 2017 ist er als Kapellmeister an der Oper Kiel tätig, wo er bei zahlreichen Opern, Balletten sowie Familien- und Galakonzerten am Pult des Philharmonischen Orchesters Kiel zu erleben ist. Gastdirigate führten ihn seitdem zur Kammerphilharmonie Bremen, zum English National Ballet, dem Festival Musik und Theater Saar sowie an die Opernhäuser von Chemnitz, Lüneburg und Pforzheim. Gemeinsam mit dem Tenor Michael Müller-Kasztelan und dem Geiger Maximilian Lohse gründete er 2021 das Kammerorchester der Großregion e.V.

V O R A N K Ü N D I G U N G

Samstag,
9. November 2024,
20.00 Uhr,
Filmtheater Heusweiler

Mittwoch,
18. Dezember 2024,
19.00 Uhr,
Kath. Kirche
Mariä Heimsuchung
Heusweiler